



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Schule, Kultur und
Städtepartnerschaften -

Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 28. August 2025

Vorlagen-Nr. 25-J-42-0004

Mehr legale Graffiti-Sprühflächen in Wiesbaden - jetzt! - Antrag des Jugendparlaments vom 26.06.2025 -

Die Jugendkonferenz der Stadt Wiesbaden ist einer der wichtigsten Orte, an denen junge Menschen ihre Stimme erheben und Forderungen an die Politik stellen können. Ein Thema, welches bei der letztjährigen Konferenz besprochen wurde, ist das Angebot für mehr legale Graffiti-Sprühflächen. Aktuell existieren 4 legale Sprühflächen in der Landeshauptstadt (siehe Homepage JIZ). Zu wenig - finde wir, aber auch die Jugend. Aus den Vororten und allgemein sind die Fahrwege zu lang und können dadurch abschreckend wirken. Die räumliche Distanz zu legalen und städtischen Sprühflächen führt zu Vandalismus anderer Orte. Es braucht mehr Freizeitangeboten in Wiesbaden. Legale Graffiti-Sprühflächen bieten da eine unkomplizierte Ergänzung.

Das Jugendparlament möge beschließen,
Der Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften möge beschließen,

Der Magistrat möge prüfen,

1. welche neuen Orte für das Graffiti-Sprühen in Wiesbaden geschaffen werden können oder welche bereits existierenden Orte so umgestaltet werden können, dass sie für das Graffiti-Sprühen geeignet sind
2. dass in jedem Wiesbadener Stadtteil mindestens eine legale Sprühfläche existiert
3. dass nach Abschluss der Prüfungen so schnell wie möglich die ersten Sprühflächen geschaffen werden

Beschluss Nr. 0101

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen,

1. welche neuen Orte für das Graffiti-Sprühen in Wiesbaden geschaffen werden können oder welche bereits existierenden Orte so umgestaltet werden können, dass sie für das Graffiti-Sprühen geeignet sind
2. dass *möglichst* in jedem Wiesbadener Stadtteil mindestens eine legale Sprühfläche existiert
3. dass nach Abschluss der Prüfungen so schnell wie möglich die ersten Sprühflächen geschaffen werden.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2025

Nikolas Jacobs
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .09.2025

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .09.2025

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister